

**Totalherbizide mit Zulassung in Ackerbaukulturen**

Stand: 21.02.2019

LIZ	von	Hersteller / Vertrieb	Wirkstoffe / Gehalte	Zielorganismus	Anwendungszeit	Einsatzbedingungen	max. Anwendungen	Aufwand		Wassermenge	Wartezeit	Zulassung bis Ende Aufbrauchfrist	Gewässer				Saumstruktur		
								je Anwend.	je Veget.				Auflagen, Anwendungsbestimmungen	Hanglage > 2 % mit ... m geschlossene Pflanzendecke; außer bei Mulch- oder Direktsaat	bei Abtrifftminderung Abstand ( m )				Auflagen, Anwendungsbestimmungen
Produkt			g/l bzw. g/kg				Anzahl	l,kg/ha	l,kg/ha	l/ha	Tage	Jahr							
Amega	Monsanto Agrar Nufarm Deutschland GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	100 bis 400	F	15.12.2019	NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat	1	3,0	3,0	100 bis 400					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Schosserrüben, Acker-Kratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	3,0	60						0%					
BARCLAY GALLUP HI-AKTIV	Barclay Chemicals	490 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VA vor dem Auflaufen bis 5 Tage nach der Saat	1	2,2	2,2	100 bis 400	F	15.12.2019	NG412	Länderabstand	5	NT101	50% <sup>2)</sup>				
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen, Ausfallgetreide, Kartoffeldurchwuchs	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	3,7	3,7	200 bis 400			NG402		10						
Berghoff Glyphosate Ultra	Dow AgroSciences GmbH Caspar Berghoff KG	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	200	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	1	3,0	3,0	200					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	10,0	60						0%					
Cardinal	Monsanto Agrar Deutschland GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	100 bis 400	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat;	1	3,0	3,0	100 bis 400					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	3,0	60						0%					
CLEAN UP techno	Dow AgroSciences GmbH Plantan GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	200	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	1	3,0	3,0	200					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	10,0	60						0%					
Clinic	Monsanto Agrar Deutschland GmbH Nufarm S.A.	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	100 bis 400	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat	1	3,0	3,0	100 bis 400					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Acker-Kratzdistel, Schosserrüben	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	3,0	60						0%					
Clinic free	Monsanto Agrar Deutschland GmbH Nufarm S.A.	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	100 bis 400	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat	1	3,0	3,0	100 bis 400					NT101	50% <sup>2)</sup>					
Dominator 480 TF	Dow AgroSciences GmbH	480 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	VA nach der Ernte / Wiederergrünen ; bis 5 Tage nach der Saat	1	3,75	3,75	200 bis 400	F	2022	NG402; NG352	Länderabstand	10	NT101	50% <sup>2)</sup>				
			einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat;	1	2,25	2,25	200 bis 400			NG412; NG352		5						
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	25%-ige Lösung	7,5	60			NG352					0%			
Dominator Ultra	Dow AgroSciences GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	200	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	1	3,0	3,0	200					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	10,0	60						0%					
Durano	Monsanto Agrar Deutschland GmbH Spiess-Urania Chemicals	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	100 bis 400	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat	1	3,0	3,0	100 bis 400					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Acker-Kratzdistel, Schosserrüben	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	3,0	60						0%					
Durano TF	Monsanto Agrar Deutschland GmbH Spiess-Urania Chemicals	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	100 bis 400	F	15.12.2019	NG352 NW642	Länderabstand	NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat	1	3,0	3,0	100 bis 400					NT101	50% <sup>2)</sup>					
			Acker-Kratzdistel, Schosserrüben	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	3,0	60						0%					



**Totalherbizide mit Zulassung in Ackerbaukulturen**

Stand: 21.02.2019

LIZ	von	Hersteller / Vertrieb	Wirkstoffe / Gehalte	Zielorganismus	Anwendungszeit	Einsatzbedingungen	max. Anwendungen	Aufwand		Wassermenge	Wartezeit	Zulassung bis Ende / Aufbrauchfrist	Gewässer				Saumstruktur			
								je Anwend.	je Veget.				Auflagen, Anwendungsbestimmungen	Hanglage > 2 % mit ... m geschlossene Pflanzendecke; außer bei Mulch- oder Direktsaat	bei Abtrifftminderung Abstand ( m )				Auflagen, Anwendungsbestimmungen	keine Behandi... auf ...m
Produkt			g/l bzw. g/kg				Anzahl	l,kg/ha	l,kg/ha	l/ha	Tage	Jahr			90%	75%	50%	0%		
Purgarol	Dow AgroSciences GmbH Spiess-Urania Chemicals GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	200			F	15.12.2019	NG352	NW642					NT101	50% <sup>2)</sup>
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	1	3,0	3,0	200			NT101								50% <sup>2)</sup>	
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	10,0	60											0%	
Purgarol TF	Dow AgroSciences GmbH Spiess-Urania Chemicals GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	3,75	3,75	200			F	2022	NG402; NG352	NW642-1				10	50% <sup>2)</sup>	
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat	1	2,25	2,25	200			5							0%		
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	NS bis 5 Tage nach der Saat	1	3,75	3,75	200			10							50% <sup>2)</sup>		
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	25%-ig	7,5	60										0%		
Rosate 360 TF	Dow AgroSciences GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	200			F	15.12.2019	NG352	NW642				NT101	50% <sup>2)</sup>	
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	1	3,0	3,0	200			NT101							50% <sup>2)</sup>		
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	10,0	60										0%		
Rosate Classic 360 TF	Dow AgroSciences GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	200			F	15.12.2019	NG352					NT101	50% <sup>2)</sup>	
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	1	3,0	3,0	200			NT101							50% <sup>2)</sup>		
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	10,0	60										0%		
Rosate ECO 360 TF	Dow AgroSciences GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	200			F	15.12.2019	NG352					NT101	50% <sup>2)</sup>	
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	1	3,0	3,0	200			NT101							50% <sup>2)</sup>		
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	33%-ige Lösung	10,0	60										0%		
Rosate Supreme 480 TF	Dow AgroSciences GmbH	480 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	3,75	3,75	100 bis 400			F	2022	NG352; NG402	NW642-1				10	50% <sup>2)</sup>	
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat	1	2,25	2,25			5	0%									
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VA bis 5 Tage nach der Saat	1	3,75	3,75			10	50% <sup>2)</sup>									
			Acker-Kratzdistel, Schosserrüben	NA bei Spätverunkrautung; im Abstand von 28 Tage; Einzelpflanzenbehandlung / Dochtstreichgerät	2	25 %	3,0	60										0%		
Stefes Cleaner 480 TF	Stefes GmbH	480 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	3,75	3,75	200 bis 400			F	2022	NG352; NG402	NW642-1				NT101	50% <sup>2)</sup>	
			Schosserrüben, Ackerkratzdistel	VS bis 2 Tage vor der Saat; <b>WW742</b>	2	25,0%	25,0%													
Taifun forte	ADAMA Deutschland GmbH	360 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	5,0	5,0	150 bis 400			F	15.12.2019	NG352	NW642					NT102	75% <sup>2)</sup>
TRUSTEE HI-AKTIV	Barclay Chemicals	490 Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, Ausfallkulturen	nach der Ernte / Wiederergrünen	1	3,7	3,7				F	15.12.2019	NG402; NG352	NW642				10	50% <sup>2)</sup>	
			Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	VS bis 2 Tage vor der Saat;	1	2,2	2,2	200 bis 300			5							0%		

**Grundsätzlich gelten die Hinweise auf der Verpackung!**

Glyphosate sind der HRAC-Gruppe G zugeordnet. Glufosinate sind der HRAC-Gruppe H zugeordnet.

<sup>2)</sup> in Gebieten mit ausreichend Kleinstrukturen ist kein Abstand zu Saumbiotopen einzuhalten

F: Unter Beachtung der Anwendungsbedingungen ist keine Wartezeit einzuhalten.

Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z.B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.

**NB6641** (für alle Herbizide) Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4).

**NG352** Bei der Anwendung des Mittels ist ein Abstand von 40 Tagen zwischen Spritzungen einzuhalten, wenn der Gesamtaufwand von zwei aufeinanderfolgenden Spritzanwendungen mit diesem und anderen Glyphosat-haltigen Pflanzenschutzmitteln die Summe von 2,9 kg Gly-phosat/ha überschreitet.

**NG402** Zwischen behandelten Flächen mit einer Hangneigung von über 2 % und Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführender, aber einschließlich periodisch wasserführender - muss ein mit einer geschlossenen Pflanzendecke bewachsener Randstreifen vorhanden sein. Dessen Schutzfunktion darf durch den Einsatz von Arbeitsgeräten nicht beeinträchtigt werden. Er muss eine Mindestbreite von 10 m haben. Dieser Randstreifen ist nicht erforderlich, wenn: - ausreichende Auffangsysteme für das abgeschwemmte Wasser bzw. den abgeschwemmten Boden vorhanden sind, die nicht in ein Oberflächengewässer münden, bzw. mit der Kanalisation verbunden sind oder - die Anwendung im Mulch- oder Direktsaatverfahren erfolgt.



# Totalherbizide mit Zulassung in Ackerbaukulturen

Stand: 21.02.2019

Produkt	von	Hersteller / Vertrieb	Wirkstoffe / Gehalte	Zielorganismus	Anwendungszeit	Einsatzbedingungen	max. Anwendungen	Aufwand		Wassermenge	Wartezeit	Zulassung bis Ende	Aufbrauchfrist	Gewässer				Saumstruktur			
								je Anwend.	je Veget.					Auflagen, Anwendungsbestimmungen	Hanglage > 2 % mit ... m geschlossene Pflanzendecke; außer bei Mulch- oder Direktsaat	bei Abtriftminderung Abstand ( m )				Auflagen, Anwendungsbestimmungen	keine Behandi . auf ...m
			g/l bzw. g/kg				Anzahl	l,kg/ha	l,kg/ha	l/ha	Tage	Jahr		90%	75%	50%	0%				
NG412																					Zwischen behandelten Flächen mit einer Hangneigung von über 2 % und Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführender, aber einschließlich periodisch wasserführender - muss ein mit einer geschlossenen Pflanzendecke bewachsener Randstreifen vorhanden sein. Dessen Schutzfunktion darf durch den Einsatz von Arbeitsgeräten nicht beeinträchtigt werden. Er muss eine Mindestbreite von 5 m haben. Dieser Randstreifen ist nicht erforderlich, wenn: - ausreichende Auffangsysteme für das abgeschwemmte Wasser bzw. den abgeschwemmten Boden vorhanden sind, die nicht in ein Oberflächengewässer münden, bzw. mit der Kanalisation verbunden sind oder - die Anwendung im Mulch- oder Direktsaatverfahren erfolgt.
NT101																					Die Anwendung des Mittels muss in einer Breite von mindestens 20 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" vom 14. Oktober 1993 (Bundesanzeiger Nr. 205, S. 9780) in der jeweils geltenden Fassung, mindestens in die Abdriftminderungsklasse 50 % eingetragen ist. Bei der Anwendung des Mittels ist der Einsatz verlustmindernder Technik nicht erforderlich, wenn die Anwendung mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten erfolgt oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) weniger als 3 m breit sind oder die Anwendung des Mittels in einem Gebiet erfolgt, das von der Biologischen Bundesanstalt im "Verzeichnis der regionalisierten Kleinstrukturanteile" vom 7. Februar 2002 (Bundesanzeiger Nr. 70a vom 13. April 2002) in der jeweils geltenden Fassung, als Agrarlandschaft mit einem ausreichenden Anteil an Kleinstrukturen ausgewiesen worden ist.
NT102																					Die Anwendung des Mittels muss in einer Breite von mindestens 20 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" vom 14. Oktober 1993 (Bundesanzeiger Nr. 205, S. 9780) in der jeweils geltenden Fassung, mindestens in die Abdriftminderungsklasse 75 % eingetragen ist. Bei der Anwendung des Mittels ist der Einsatz verlustmindernder Technik nicht erforderlich, wenn die Anwendung mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten erfolgt oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) weniger als 3 m breit sind oder die Anwendung des Mittels in einem Gebiet erfolgt, das von der Biologischen Bundesanstalt im "Verzeichnis der regionalisierten Kleinstrukturanteile" vom 7. Februar 2002 (Bundesanzeiger Nr. 70a vom 13. April 2002) in der jeweils geltenden Fassung, als Agrarlandschaft mit einem ausreichenden Anteil an Kleinstrukturen ausgewiesen worden ist.
NT103																					Die Anwendung des Mittels muss in einer Breite von mindestens 20 m zu angrenzenden Flächen (ausgenommen landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzte Flächen, Straßen, Wege und Plätze) mit einem verlustmindernden Gerät erfolgen, das in das Verzeichnis "Verlustmindernde Geräte" vom 14. Oktober 1993 (Bundesanzeiger Nr. 205, S. 9780) in der jeweils geltenden Fassung, mindestens in die Abdriftminderungsklasse 90 % eingetragen ist. Bei der Anwendung des Mittels ist der Einsatz verlustmindernder Technik nicht erforderlich, wenn die Anwendung mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten erfolgt oder angrenzende Flächen (z. B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln) weniger als 3 m breit sind oder die Anwendung des Mittels in einem Gebiet erfolgt, das von der Biologischen Bundesanstalt im "Verzeichnis der regionalisierten Kleinstrukturanteile" vom 7. Februar 2002 (Bundesanzeiger Nr. 70a vom 13. April 2002) in der jeweils geltenden Fassung, als Agrarlandschaft mit einem ausreichenden Anteil an Kleinstrukturen ausgewiesen worden ist.
NW642																					Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig (§ 6 Absatz 2 PflSchG). Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden.
NW642-1																					Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig. Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden.
WW742																					Das Mittel besitzt keine nachhaltige Wirkung gegen ausdauernde Unkräuter.